

84/AB XXII. GP

Eingelangt am 03.04.2003

Dieser Text ist elektronisch textinterpretiert. Abweichungen vom Original sind möglich.

BM für Wirtschaft und Arbeit

Anfragebeantwortung

In Beantwortung der schriftlichen parlamentarischen Anfrage Nr. 89/J betreffend Erfüllung der Behinderteneinstellungspflicht, welche die Abgeordneten Theresia Haidlmayr, Kolleginnen und Kollegen am 5. Februar 2003 an mich richteten, stelle ich fest:

Antwort zu Punkt 1 der Anfrage:

Zum Stichtag 1.12.2002 betrug der Personalstand des Bundesministeriums für Wirtschaft und Arbeit 5.058 Bedienstete. Davon waren 322 Beschäftigte begünstigte Behinderte. Die für das Bundesministerium für Wirtschaft und Arbeit ermittelte Pflichtzahl betrug zum Stichtag 1.12.2002 189.

Von den 322 beschäftigten begünstigten Behinderten waren 102 doppelt anrechenbar, was in Summe eine Zahl von 424 ergibt.

Die Einstellungspflicht wurde somit um 235 übererfüllt.